



## FAQ zum Dokument «Anwendung der Methode BIM im Hochbau bei Generalplanermandaten»

### Um was geht es bei diesem Dokument?

Das Dokument «Anwendung der Methode BIM im Hochbau bei Generalplanermandaten» beschreibt die **Anwendung der Methode BIM** bei der Erbringung der **Grundleistungen** gemäss **Art. 4 der Ordnungen SIA 102, 103, 105 und/oder 108** im Hochbau bei **Generalplanermandaten**.

Das Dokument ist **kein** eigenständiger **Vertrag**, sondern eine **Beilage zum Planervertrag der KBOB** (KBOB-Dokument Nr. 30, Version 2020 [1.0]). Im Planervertrag werden insbesondere die Leistungen des Generalplaners und dessen Vergütung geregelt.

Die KBOB wird das Dokument unter Einbezug der Berufs- und Fachverbände kontinuierlich weiterentwickeln.

### Warum «... bei Generalplanermandaten»?

Die Anwendung der Methode BIM erfordert eine ständige Kollaboration zwischen den Projektbeteiligten, insbesondere auf Seiten der Planer. Diese **Kollaboration** und die **Schnittstellen unter den Einzelplanern** im Planungsteam werden im Dokument «Anwendung der Methode BIM im Hochbau bei Generalplanermandaten» **nicht geregelt**. Das Dokument ist deshalb **auf Generalplanermandate zugeschnitten**.

Im Rahmen von Pilotprojekten ermittelt die KBOB derzeit die benötigten Grundlagen, um ein analoges Dokument für Einzelplanermandate zu erstellen.

### Warum «... sind in den Grundleistungen inkludiert»?

In Art. 4 der Ordnungen SIA 102, 103, 105 und/oder 108 werden die Grundleistungen der beigezogenen Planer definiert, also «jene Leistungen, die zur ordnungsgemässen Erfüllung eines Auftrages im Allgemeinen erforderlich und ausreichend sind» (Art. 3.3 Ordnung SIA 102).

Im Dokument «Anwendung der Methode BIM im Hochbau bei Generalplanermandaten» wird **umschrieben, wie die Grundleistungen bei der Anwendung der Methode BIM zu erbringen** sind. Das Dokument bestimmt also **keine zusätzlichen Grundleistungen** der Planer. Da es sich nicht um zusätzliche Leistungen handelt, sind diese in den Grundleistungen inkludiert.

**Falls die Anwendung der Methode BIM** für den Planer einen **Mehraufwand** zur Folge hat, so sind die Planer gut beraten, wenn sie diesen Mehraufwand in ihre **Angebote einkalkulieren**. Diesfalls wird in der Vertragsurkunde im Rahmen des Vergaberechts eine entsprechende Vergütung festgesetzt.

## Wo finde ich weitere Infos?

Bitte beachten Sie die weiterführenden Hinweise bei **Ziffer 1** des **Dokuments** «Anwendung der Methode BIM im Hochbau bei Generalplanermmandaten».

KBOB, 01.03.2021